

Modulbeschreibungen BA Linguistik KERNFACH

1.1 Modulbeschreibung Modulhandbuch

Modul 1a	Modul 1a: Linguistik: Einführung – Basis (2024) [Module 1a: Linguistics: Introduction - Basics (2024)]					M.05.890.010_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Thematisches Proseminar: Einführung in die Phonetik/ Phonologie	PS	1.	P	2 SWS	99 h	4 LP
b) Thematisches Proseminar: Einführung in die Syntax/ Morphologie	PS	1.	P	2 SWS	99 h	4 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	PS, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO, z. B. Lösen von Hausaufgaben, Lesen von Einführungstexten					
Studienleistung(en)	/					
Modulprüfung	Klausur (90 Min.) aus den Kursen a) und b)				29h	1 LP
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Qualifikationsziele/Kompetenzen						
In diesem Modul wird sprachwissenschaftliches Übersichtswissen zusammen mit einem Einblick in die konkrete strukturelle Vielfalt der Sprachen der Welt vermittelt. Dabei werden diejenigen Ebenen des sprachlichen Wissens behandelt, die die sprachliche Form betreffen, also sprachliche Laute (Phonetik und Phonologie) sowie Morphologie (vereinfacht: Struktur von Wörtern) und Syntax (vereinfacht: Strukturen, die aus mehreren Wörtern bestehen bis hin zum Satz).						
Inhalte						
Inhalt						
Kurs a: In diesem Kurs werden die Grundlagen für den Umgang mit sprachlichen Lauten und deren materiellen Eigenschaften (Phonetik) und strukturell-systematischen Eigenschaften (Phonologie) vermittelt.						
Kurs b: In diesem Kurs werden verschiedene Zugänge zur Erfassung der strukturellen Eigenschaften von Wörtern (Morphologie) und größerer struktureller Einheiten bis hin zum Satz (Syntax) vermittelt.						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Keine						
Zugangsvoraussetzung(en)				Keine		
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)				Deutsch		

Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 9 LP von 115 LP.
Häufigkeit des Angebots	WiSe und SoSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	Verpflichtende Anwesenheit, da in den Modulen 1a und 1b die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium der Linguistik gelegt werden und somit das Lernziel erreicht werden kann
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. W. Bisang, Univ.-Prof. Dr. A. Nagels
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

Modul 1b	Modul 1b: Linguistik: Einführung (2024) <i>[Module 1b: Linguistics: Introduction (2024)]</i>					M.05.890.015_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Thematisches Proseminar: Einführung in die Semantik/ Pragmatik	PS	1.	P	2 SWS	99 h	4 LP
b) Thematisches Proseminar: Einführung in die Sprachstrukturen der Erde	PS	1.	P	2 SWS	99 h	4 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	PS, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO, z. B. Lösen von Hausaufgaben, Lesen von Einführungstexten					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Klausur (90 Min.) aus den Kursen a) und b)				29h	1 LP
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Qualifikationsziele/Kompetenzen In diesem Modul wird sprachwissenschaftliches Übersichtswissen zusammen mit einem Einblick in die konkrete strukturelle Vielfalt der Sprachen der Welt vermittelt. Dabei werden einerseits diejenigen Ebenen des sprachlichen Wissens behandelt, die die Bedeutung betreffen, also Semantik und Pragmatik. Andererseits sollen in einem Proseminar anhand konkreter zu analysierender Beispiele aus den Sprachen der Welt grundlegende typologische Strukturen vorgestellt werden.						

Inhalte	
Inhalt	
<p>Kurs a: Es werden Grundlagen vermittelt, wie Bedeutung in der Linguistik erfasst und modelliert werden kann. Grundsätzlich wird dabei zwischen der Semantik und der Pragmatik unterschieden. Die Semantik beschäftigt sich mit Bedeutung wie sie sich aus der Verbindung lexikalischer Elemente für die wahrheitsbezogene Beurteilung von Inhalten ergibt, die Pragmatik erfasst denjenigen Teil der Bedeutung, der aus dem Kontext hergeleitet werden muss.</p> <p>Kurs b: Es werden an konkreten Beispielen aus den Sprachen der Welt Grundlagen über die Bandbreite struktureller Variation vorgestellt. Der Fokus liegt dabei in der Morphologie/Syntax und der Semantik sowie der Schnittstellen zwischen diesen Ebenen. Damit bereitet dieser Kurs u. a. auf die Beschäftigung mit Sprachtypologie vor (s. Modul 5, Kurs e)).</p>	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Zugangsvoraussetzung(en)	Keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 9 LP von 120 LP
Häufigkeit des Angebots	WiSe und SoSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	Verpflichtende Anwesenheit, da in den Modulen 1a und 1b die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium der Linguistik gelegt werden und somit das Lernziel erreicht werden kann
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. W. Bisang, Univ.-Prof. Dr. A. Nagels
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

Modul 2	Sprachmodul I – Japanisch (2024) [Language module I – Japanese (2024)]					M.05.890.030_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemes- ter bei Stu- dienbeginn WiSe	Verpflich- tungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststu- dium	Leistungs- punkte
Japanisch I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Japanisch II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Japanisch III-1	SK	3.	WP	2 SWS	zusätzlich	
Japanisch III-2	SK	4.	WP	2 SWS	zusätzlich	
Landeskunde Japans I	PS	1.	WP	2 SWS	zusätzlich	
Landeskunde Japans II	S	2.	WP	2 SWS	zusätzlich	

Modulprüfung	Klausur in Japanisch II (90 Min.)						
Gesamt				8 SWS		10 LP	
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:							
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO						
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Japanisch I						
Modulprüfung	Klausur in Japanisch II (90 Min.)						
Modul 2	Sprachmodul I – Finnisch (2024) <i>[Language module I – Finnish (2024)]</i>					M.05.890.040_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP						
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
Finnisch I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP	
Finnisch II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP	
Modulprüfung	Klausur in Finnisch II (90 Min.)						
Gesamt				8 SWS		10 LP	
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:							
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO						
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Finnisch I						
Modulprüfung	Klausur in Finnisch II (90 Min.)						
Modul 2	Sprachmodul I – Skandinavische Sprachen (z. B. Schwedisch, Isländisch) (2024) <i>[Language module I – Scandinavian languages (e. g. Swedish Icelandic) (2024)]</i>					M.05.890.050_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP						
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
Kurs I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP	
Kurs II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP	
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)						
Gesamt				8 SWS		10 LP	
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:							
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO						
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Kurs I						

Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Lettisch (2024) <i>[Language module I – Latvian (2024)]</i>					M.05.890.070_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lettisch I	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Lettisch II	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur (90 Min.) in Lettisch II					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Lettisch I					
Modulprüfung	Klausur in Lettisch II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Litauisch (2024) <i>[Language module I – Lithuanian (2024)]</i>					M.05.890.080_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Litauisch I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Litauisch II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Litauisch II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Litauisch I					
Modulprüfung	Klausur in Litauisch II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Türkisch (2024) <i>[Language module I – Turkish (2024)]</i>					M.05.602.080_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					

Türkisch I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Türkisch II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Türkisch II (90 Min.)					
Gesamt			8 SWS			10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Türkisch I					
Modulprüfung	Klausur in Türkisch II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Bambara (2024) <i>[Language module I – Bambara (2024)]</i>				M.07.002.010_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Bambara I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Bambara II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Bambara II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Bambara I					
Modulprüfung	Klausur in Bambara II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Swahili (2024) <i>[Language module I – Swahili (2024)]</i>				M.07.002.020_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Swahili I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Swahili II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Swahili II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Swahili I					

Modulprüfung	Klausur in Swahili II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Sanskrit (2024) <i>[Language module I – Sanskrit (2024)]</i>					M.05.078.010_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Sanskrit I	PS	1.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Sanskrit II	PS	2.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Altindische Literatur	PS	1.	WP	2 SWS	39h	2 LP
Modulprüfung	Klausur in Sanskrit II (90 Min.) oder Portfolio				59h	2 LP
Gesamt				6 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Sanskrit I und II, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Sanskrit I					
Modulprüfung	Klausur Sanskrit II (90 Min.) oder Portfolio					
Modul 2	Sprachmodul I – Hindi (2024) <i>[Language module I – Hindi (2024)]</i>					M.05.078.020_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Hindi I	PS	1.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Hindi II	PS	2.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Neuindische Literatur	PS	2.	WP	2 SWS	39h	2 LP
Modulprüfung	Klausur in Hindi II (90 Min.) oder Portfolio				59h	2 LP
Gesamt				6 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Hindi I und II, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Hindi I					
Modulprüfung	Klausur in Hindi II (90 Min.) oder Portfolio					
Modul 2	Sprachmodul I – Russisch (2024) <i>[Language module I – Russian (2024)]</i>					M.05.146.2010_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					

Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Ü Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn – Russisch	SK	1.	WP	3 SWS	29h	2 LP
Ü Russisch – Grundkurs I	SK	1.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Ü Russisch – Grundkurs II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Ü Grammatik I – Russisch *(Ü	2.	W	2 SWS	zusätzlich	(4 LP)
Modulprüfung	Klausur in Ü Russisch – Grundkurs II (90 Min.)					
Gesamt				11 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Ü Russisch – Grundkurs I					
Modulprüfung	Klausur in Ü Russisch – Grundkurs II (90 Min.)					
	Ü Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn – Russisch ist verpflichtend					
	*(Kurs Ü Grammatik I – Russisch verpflichtend, wenn eine BA-Arbeit in der Slavistik angestrebt wird.					
Modul 2	Sprachmodul I – Polnisch (2024) <i>[Language module I – Polish (2024)]</i>				M.05.146.2020_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Polnisch-Intensivkurs	SK	1.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Polnisch-Grundkurs I	SK	1.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Ü Fortsetzungskurs I: Vertiefung – Polnisch	SK	2.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Polnisch-Grammatik	SK	3.	W	2 SWS	zusätzlich	(5 LP)
Modulprüfung	Klausur in Ü Fortsetzungskurs I: Vertiefung – Polnisch (90 Min.)					
Gesamt				10 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Polnisch – Grundkurs I					
Modulprüfung	Klausur in Ü Fortsetzungskurs I: Vertiefung – Polnisch (90 Min.)					
	Polnisch-Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn ist verpflichtend					
Modul 2	Sprachmodul I – Tschechisch (2024) <i>[Language module I – Czech (2024)]</i>				M.05.146.2030_24	

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Ü Intensivkurs – Tschechisch	SK	1.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Ü Grundkurs I – Tschechisch	SK	1.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Tschechisch – Aufbaukurs 1	SK	2.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Modulprüfung	Klausur in Tschechisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Gesamt				10 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Ü Grundkurs I – Tschechisch					
Modulprüfung	Klausur in Tschechisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Ü Intensivkurs – Tschechisch vor Vorlesungsbeginn ist verpflichtend						
Modul 2	Sprachmodul I – Kroatisch/Serbisch (2024) <i>[Language module I – Croatian/Serbian (2024)]</i>				M.05.146.2040_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Kroatisch/Serbisch – Intensivkurs	SK	1.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Kroatisch/Serbisch – Grundkurs1	SK	1.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Kroatisch/Serbisch – Aufbaukurs 1	SK	2.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Modulprüfung	Klausur in Kroatisch/Serbisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Gesamt				10 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Kroatisch/Serbisch – Grundkurs I					
Modulprüfung	Klausur in Kroatisch/Serbisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Kroatisch/Serbisch-Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn ist verpflichtend						
Modul 2	Sprachmodul I – Anerkennungsmodul Sprache I (2024) <i>[Language module I – Reconition (2024)]</i>				M.05.890.1000_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					

Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Kurs I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Kurs II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Kurs I					
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Erwerb der ersten Fremdsprache aus den aufgelisteten Kursen. Mit diesem Angebot ist sichergestellt, dass jede/r Studierende im Verlaufe des Studiums eine gewisse Vertrautheit mit einer ersten Fremdsprache gewinnt, d.h. solide Grundkenntnisse in Struktur, Grammatik und Lexik der Sprache sowie evtl. Kenntnisse einer sprachspezifischen Schrift und die Fähigkeit zur Analyse geschriebener Texte.						
Inhalte						
Einüben der Kommunikationsfähigkeit im kulturellen Alltag einer Sprache mit dem entsprechenden grammatischen und lexikalischen Wissen auf der Basis entsprechender Lehrmittel.						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Keine						
Zugangsvoraussetzung(en)	Keine					
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	i. d. R. Deutsch und die jeweils entsprechende Sprache des Moduls					
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 10 LP von 115 LP					
Häufigkeit des Angebots	Kurs I: WiSe, Kurs II: SoSe, Ausnahme: Lettisch. Dort Kurs I im SoSe, Kurs II im WiSe					
Begründung der Anwesenheitspflicht	Sprachpraktische Lehrveranstaltungen, die auf die Kommunikation in Wort und Schrift in der jeweiligen Fremdsprache abzielen					
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Modulbeauftragte, je nach Sprache: Univ.-Prof. Dr. N. Nassenstein (für AF), Dr. S. Wengoborski, (für LIN) Univ.-Prof. Dr. A. Sarhimaa (für SN), Univ.-Prof. Dr. J. Rentzsch (für TI), Univ.-Prof. Dr. W. Bisang (für VS), Univ.-Prof. Dr. B. Wiemer (für SL)					
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	In den entsprechenden Studiengängen der beteiligten Fächer					

Sonstiges	<p>Bei der Wahl eines zweisemestrigen Moduls kommt es zu einem Aufwand von 4 SWS/Semester. Bei der Wahl von Russisch, Polnisch, Tschechisch & Kroatisch/Serbisch ist ein Intensivkurs vor Semesterbeginn verpflichtend.</p> <p>Zusätzliche Kurse z. B. in Japanisch sind für den BA Linguistik nicht erforderlich, sondern für bestimmte Programme (Japan-Studien Zertifikat; Stipendien u. ä.).</p> <p>Sprachkurse, deren SWS und LP in etwa identisch sind mit den aufgelisteten Kursen, dürfen nach Rücksprache mit der/dem Leiter/in des Studienbüros der Linguistik ebenfalls gewählt werden. Ausnahme: Englisch und romanische Sprachen</p>
------------------	---

Modul 3	Sprachmodul II – Japanisch (2024) <i>[Language module II – Japanese (2024)]</i>					M.05.890.030_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemes- ter bei Stu- dienbeginn WiSe	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium	Leistungs- punkte
Japanisch I	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Japanisch II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Japanisch III-1	SK	5.	WP	2 SWS	zusätzlich	
Japanisch III-2	SK	6.	WP	2 SWS	zusätzlich	
Landeskunde Japans I	PS	3.	WP	2 SWS	zusätzlich	
Landeskunde Japans II	PS	4.	WP	2 SWS	zusätzlich	
Modulprüfung	Klausur in Japanisch II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Japanisch I					
Modulprüfung	Klausur in Japanisch II (90 Min.)					
Modul 3	Sprachmodul II – Finnisch (2024) <i>[Language module II – Finnish (2024)]</i>					M.05.890.040_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					

Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Finnisch I	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Finnisch II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Finnisch II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Finnisch I					
Modulprüfung	Klausur in Finnisch II (90 Min.)					
Modul 3	Sprachmodul II – Skandinavische Sprachen (z. B. Schwedisch, Isländisch) (2024) <i>[Language module II – Scandinavian languages (e. g. Swedish, Icelandic) (2024)]</i>					M.05.890.050_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Kurs I	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Kurs II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Kurs I					
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Modul 3	Sprachmodul II – Lettisch (2024) <i>[Language module II – Latvian (2024)]</i>					M.05.890.070_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lettisch I	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Lettisch II	SK	5.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur (90 Min) in Lettisch II					

Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Lettisch I					
Modulprüfung	Klausur in Lettisch II (90 Min.)					
Modul 3	Sprachmodul II – Litauisch (2024) <i>[Language module II – Lithuanian (2024)]</i>					M.05.890.080_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Litauisch I	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Litauisch II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Litauisch II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Litauisch I					
Modulprüfung	Klausur in Litauisch II (90 Min.)					
Modul 3	Sprachmodul II – Türkisch (2024) <i>[Language module II – Turkish (2024)]</i>					M.05.602.080_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Türkisch I	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Türkisch II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Türkisch II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Türkisch I					
Modulprüfung	Klausur in Türkisch II (90 Min.)					

Modul 3	Sprachmodul II – Bambara (2024) <i>[Language module II – Bambara (2024)]</i>					M.07.002.010_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Bambara I	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Bambara II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Bambara II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Bambara I					
Modulprüfung	Klausur in Bambara II (90 Min.)					
Modul 3	Sprachmodul II – Swahili (2024) <i>[Language module II – Swahili (2024)]</i>					M.07.002.020_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Swahili I	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Swahili II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Swahili II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Swahili I					
Modulprüfung	Klausur in Swahili II (90 Min.)					
Modul 3	Sprachmodul II – Sanskrit (2024) <i>[Language module II – Sanskrit (2024)]</i>					M.05.078.010_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Sanskrit I	PS	3.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Sanskrit II	PS	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP

Altindische Literatur	PS	3.	WP	2 SWS	39h	2 LP
Modulprüfung	Klausur in Sanskrit II (90 Min.) oder Portfolio				59h	2 LP
Gesamt				6 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Sanskrit I und II, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Sanskrit I					
Modulprüfung	Klausur in Sanskrit II (90 Min.) oder Portfolio					
Modul 3	Sprachmodul II – Hindi (2024) <i>[Language module II – Hindi (2024)]</i>				M.05.078.020_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Hindi I	PS	3.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Hindi II	PS	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Neuindische Literatur	PS	4.	WP	2 SWS	39h	2 LP
Modulprüfung	Klausur in Hindi II (90 Min.) oder Portfolio				59h	2 LP
Gesamt				6 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Hindi I und II, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Hindi I					
Modulprüfung	Klausur in Hindi II (90 Min.) oder Portfolio					
Modul 3	Sprachmodul II – Russisch (2024) <i>[Language module II – Russian (2024)]</i>				M.05.146.2010_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Ü Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn – Russisch	SK	3.	WP	3 SWS	29h	2 LP
Ü Russisch-Grundkurs I	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Ü Russisch-Grundkurs II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Ü Grammatik I – Russisch *(Ü	4.	W	2 SWS	zusätzlich	(4 LP)
Modulprüfung	Klausur in Grundkurs II (90 Min.)					
Gesamt				11 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						

Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Ü Russisch – Grundkurs I					
Modulprüfung	Klausur in Ü Russisch – Grundkurs II (90 Min.)					
	*(Kurs Ü Grammatik I – Russisch verpflichtend, wenn eine BA-Arbeit in der Slavistik angestrebt wird.)					
Ü Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn – Russisch ist zwingend erforderlich						
Modul 3	Sprachmodul II – Polnisch (2024) <i>[Language module II – Polish (2024)]</i>					M.05.146.2020_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Polnisch-Intensivkurs	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Polnisch-Grundkurs I	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Ü Fortsetzungskurs I: Vertiefung – Polnisch	SK	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Polnisch-Grammatik	SK	5.	W	2 SWS	zusätzlich	(5 LP)
Modulprüfung	Klausur in Ü Fortsetzungskurs I: Vertiefung – Polnisch (90 Min.)					
Gesamt				10 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Polnisch – Grundkurs I					
Modulprüfung	Klausur in Ü Fortsetzungskurs I: Vertiefung – Polnisch (90 Min.)					
Polnisch-Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn ist zwingend erforderlich						
Modul 3	Sprachmodul II – Tschechisch (2024) <i>[Language module II – Czech (2024)]</i>					M.05.146.2030_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Ü Intensivkurs – Tschechisch	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Ü Grundkurs I – Tschechisch	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Tschechisch – Aufbaukurs 1	SK	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Modulprüfung	Klausur in Tschechisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Gesamt				10 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						

Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Grundkurs I –Tschechisch					
Modulprüfung	Klausur in Tschechisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Ü Intensivkurs – Tschechisch vor Vorlesungsbeginn ist zwingend erforderlich						
Modul 3	Sprachmodul II – Kroatisch/Serbisch (2024) <i>[Language module II – Croatian/Serbian (2024)]</i>					M.05.146.2040_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Kroatisch/Serbisch – Intensivkurs	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Kroatisch/Serbisch – Grundkurs1	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Kroatisch/Serbisch – Aufbaukurs 1	SK	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Modulprüfung	Klausur in Kroatisch/Serbisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Gesamt				10 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Kroatisch/Serbisch – Grundkurs I					
Modulprüfung	Klausur in Kroatisch/Serbisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Kroatisch/Serbisch-Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn ist zwingend erforderlich						
Modul 3	Sprachmodul II – Anerkennungsmodul Sprache II (2024) <i>[Language module II – Recognition II (2024)]</i>					M.05.890.2000_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Kurs I	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Kurs II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					

Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Kurs I
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	
Erwerb der zweiten Fremdsprache aus den aufgelisteten Kursen. Mit diesem Angebot ist sichergestellt, dass jeder Studierende im Verlaufe des Kernfach-Studiums eine gewisse Vertrautheit mit einer zweiten Fremdsprache gewinnt, d.h. solide Grundkenntnisse in Struktur, Grammatik und Lexik der Sprache sowie evtl. Kenntnisse einer sprachspezifischen Schrift und die Fähigkeit zur Analyse geschriebener Texte.	
Inhalte	
Einüben der Kommunikationsfähigkeit im kulturellen Alltag einer Sprache mit dem entsprechenden grammatischen und lexikalischen Wissen auf der Basis entsprechender Lehrmittel.	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Keine	
Zugangsvoraussetzung(en)	Keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	i. d. R. Deutsch und die jeweils entsprechende Sprache des Moduls
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 10 LP von 115 LP
Häufigkeit des Angebots	Kurs I: WiSe, Kurs II: SoSe, Ausnahme: Lettisch. Dort Kurs I im SoSe, Kurs II im WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	Sprachpraktische Lehrveranstaltungen, die auf die Kommunikation in Wort und Schrift in der jeweiligen Fremdsprache abzielen
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Modulbeauftragte, je nach Sprache: Univ.-Prof. Dr. N. Nassenstein (für AF), Dr. S. Wengoborski (LIN), Univ.-Prof. Dr. A. Sarhimaa (für SN), Univ.-Prof. Dr. J. Rentzsch (für TS), Univ.-Prof. Dr. W. Bisang (für VS), Univ.-Prof. Dr. B. Wiemer (für SL)
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	In den entsprechenden Studiengängen der beteiligten Fächer
Sonstiges	Bei der Wahl eines zweisemestrigen Moduls kommt es zu einem Aufwand von 4 SWS/Semester. Bei der Wahl von Russisch, Polnisch, Tschechisch & Kroatisch/Serbisch ist ein Intensivkurs vor Semesterbeginn verpflichtend. Zusätzliche Kurse z. B. in Japanisch sind für den BA Linguistik nicht erforderlich, sondern für bestimmte Programme (Japan-Studien Zertifikat; Stipendien u. ä.). Sprachkurse, deren SWS und LP in etwa identisch sind mit den aufgelisteten Kursen, dürfen nach Rücksprache mit der/dem Leiter/in des Studienbüros der Linguistik ebenfalls gewählt werden. Ausnahme: Englisch und romanische Sprachen

Modul 4a	Modul 4a: Sprachräume der Erde I (2024) <i>[Module 4a: Language areas of the world I (2024)]</i>					05.890.100_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Typologie orientalischer Sprachen	Ü	2.	P	2 SWS	69h	3 LP
b) Sprachraum Ostsee	V/Ü	2.	P	2 SWS	69h	3 LP
c) Sprachen des Buddhismus	Ü	2.	P	2 SWS	69h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Gesamtklausur (120 Min.) am Ende des Moduls aus den drei Kursen a, b und c. Die Fragen aus diesen drei Kursen machen jeweils 1/3 der Gesamtklausur aus.					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
<p>Die strukturelle Kenntnis von Sprachen mit möglichst unterschiedlichen typologischen Eigenschaften ist eine wichtige Grundlage für das vergleichende sprachwissenschaftliche Arbeiten. In diesem Modul werden Kenntnisse der Phonetik, der Morphologie, der Syntax und der Semantik sowie Aspekte des Sprachkontaktes und der sozio-historischen Hintergründe in den folgenden Sprachen bzw. Sprachfamilien oder Spracharealen vermittelt (Details s. Inhalte):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Typologie orientalischer Sprachen • Sprachraum Ostsee • Sprachen des Buddhismus 						
Inhalte						
<p>a) Typologie orientalischer Sprachen: Einführung in die wesentlichen Strukturmerkmale und die diachrone Entwicklung ausgewählter Sprachen des orientalischen Kulturraums mit besonderer Berücksichtigung der Türkssprachen. Außerdem wird der Einfluss von Sprachkontakt und Mehrsprachigkeit auf die Struktur und Lexik ausgewählter Sprachen betrachtet</p> <p>b) Sprachraum Ostsee: Diese Veranstaltung führt in einen alten europäischen Kulturraum ein, den Ostseeraum, in dem die deutsche Sprache und die deutsche Kultur teilweise und zeitweise eine Leitrolle gespielt hat. Das Ziel der Veranstaltung ist die Darstellung von genetischen und strukturellen Unterschieden und Zusammenhängen zwischen den Sprachen des Ostseeraumes. Die einzelnen Ostseeraumsprachen werden auch vom Standpunkt des Wechselspiels sozio-historischer Gegebenheiten aus betrachtet. So vermittelt der Kurs den Teilnehmern Einblicke in die Methodologie der diachronen Linguistik und der historischen Soziolinguistik.</p> <p>c) Sprachen des Buddhismus: Überblick über die Sprachen der Welt des Buddhismus in Geschichte und Gegenwart: Sanskrit, Pali, Prakrit, Buddhistisches Chinesisch, Tibetisch, Japanisch, Singhalesisch und mehrere südostasiatische Sprachen. Ihre Fragen des Kanons und der Literaturgeschichte.</p>						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						

Zugangsvoraussetzung(en)	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	In der Regel Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 9 LP von 120 LP
Häufigkeit des Angebots	Kurse werden jährlich stets im SoSe angeboten
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Modulbeauftragte: Je nach Sprachgebiet - Univ.-Prof. Dr. A. Sarhimaa (für SN), Univ.-Prof. J. Rentzsch (für TS), Dr. S. Wengoborski (für LIN)
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

Modul 4b	Modul 4b: Sprachräume der Erde II (2024) <i>[Module 4b: Language areas of the world II (2024)]</i>		M.05.890.110_24]			
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Sprachstrukturen ostasiatischer Sprachen	Ü	3.	P	2 SWS	69h	3 LP
b) Sprachen Afrikas	V/Ü	3.	P	2 SWS	69h	3 LP
c) Einführung in die (slavische) Sprachwissenschaft	V/Ü	3.	P	2 SWS	69h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können sind, abgesehen von der regelmäßigen Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Gesamtklausur (120 Min.) am Ende des Moduls aus den drei Kursen a, b und c. Die Fragen aus diesen drei Kursen machen jeweils 1/3 der Gesamtklausur aus.					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						

<p>Die strukturelle Kenntnis von Sprachen mit möglichst unterschiedlichen typologischen Eigenschaften ist eine wichtige Grundlage für das vergleichende sprachwissenschaftliche Arbeiten. In diesem Modul werden Kenntnisse der Phonologie, der Morphologie, der Syntax und der Semantik sowie Aspekte des Sprachkontaktes und der sozio-historischen Hintergründe in den folgenden Sprachen bzw. Sprachfamilien oder Spracharealen vermittelt (Details s. Inhalte):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ostasiatische Sprachen • Sprachen Afrikas • Slavische Sprachen 	
Inhalte	
<p>a) Sprachstrukturen ostasiatischer Sprachen: In diesem Kurs werden Sprachen wie Chinesisch, Thai, Khmer oder Japanisch mit ihren wesentlichen strukturellen Eigenschaften vorgestellt. Die Phänomene konzentrieren sich auf morphosyntaktische, semantische und pragmatische Phänomene wie z.B. Abbildung von Semantik auf Syntax und umgekehrt, Verbserialisierung, Numeralklassifikatoren, Satzverknüpfung, Relativsatzkonstruktionen, Informationsstruktur und Höflichkeitssysteme</p> <p>b) Sprachen Afrikas: Einführung in die Sprachensituation Afrikas südlich der Sahara, Vermittlung der Klassifikation afrikanischer Sprachen als Referenzsystem, Überblick über häufige strukturelle Merkmale.</p> <p>c) Einführung in die (slavische) Sprachwissenschaft: Einführung in die modernen slavischen Sprachen anhand von Standardverfahren der Beschreibung in Phonetik/Phonologie, Morphologie und Syntax. Außerdem Überblick über die slavischen Schriftsysteme, die dialektale Gliederung und die relevanten grammatischen Kategorien</p>	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Zugangsvoraussetzung(en)	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	In der Regel Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 9 LP von 115 LP
Häufigkeit des Angebots	Kurse werden jährlich stets im WiSe angeboten
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragte	Je nach Sprache/Sprachgebiet – Univ.-Prof. Dr. N. Nassenstein (für AF), Univ.-Prof. Dr. B Wiemer (für SL), Univ.-Prof. Dr. W. Bisang (für VS)
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

Modul 5	Modul 5: Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft (2024) <i>[Module 5: General Linguistics and Linguistic Typology (2024)]</i>	M.05.890.150_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P	
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h	
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester	

Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbe- ginn WiSe	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium	Leistungs- punkte
a) Einführung in das wissen- schaftliche Arbeiten	Ü	2.	P	2 SWS	69h	3 LP
b) Morphosyntaktische Theorien	S	3.	WP	2 SWS	69h	3 LP
c) Pragmatik/Semantik	S	2.	WP	2 SWS	69h	3 LP
d) Einführung in die Psycho- und Neurolinguistik	S	2.	WP	2 SWS	69h	3 LP
e) Sprachstrukturen/ Sprachty- pologie	Ü	3.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Modulteilprüfung/en	b) Morphosyntaktische Theorien: Hausarbeit c) Pragmatik/Semantik: Hausarbeit d) Einführung in die Psycho- und Neurolinguistik: Hausarbeit oder Experimental- studie e) Sprachstrukturen/ Sprachtypologie: Projektstudie oder Hausarbeit					
Modulprüfung	Aus den vier Kursen b), c), d) und e) sind drei un- terschiedliche Lehrveranstaltungen verpflichtend zu belegen (drei unterschiedliche Kurstypen, un- terschiedliche Kursnummern). In zweien von diesen drei belegten Kursen muss eine Modulteilprüfung geschrieben werden. Die Note ist kumulativ d. h. das arithmetische Mittel dieser beiden schriftlicher Arbeiten ergibt die Modul- note. Kurs a) kann nicht Teil der Modulprüfung sein. Länge der Hausarbeiten: Mindestens 12 inhaltliche Seiten. Dies bedeutet ohne Deckblatt, Abbildungen, Literaturverzeichnis und Inhaltsangabe mindestens 12 Seiten.				90h	3LP
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Dieses Modul dient der Vermittlung von vertieftem Grundlagenwissen zu den Ebenen sprachlichen Wissens (Mor- phosyntaktische Theorien, Pragmatik/Semantik) sowie zur Erarbeitung von Grundlagen in der Psycholinguistik und der Sprachtypologie. Alle diese Bereiche werden jeweils an einem konkreten Thema aus der aktuellen Forschung theoretisch und methodisch vorgestellt und eingeübt, so dass die Studierenden am Schluss eine erste eigene Arbeit im Sinne einer Hausarbeit vorlegen können.						

Inhalte	
<p>a) Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: Es werden Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten vermittelt. Ebenfalls vermittelt werden Informationen zu inhaltlichen Zusammenhängen und Querverbindungen innerhalb des Kursangebotes im BA Linguistik. Im Rahmen der „aktiven Teilnahme“ ist als Gruppenarbeit z. B. ein Poster zu erstellen und vorzustellen.</p> <p>b) Morphosyntaktische Theorien: Dieser Kurs behandelt auf der Basis gängiger linguistischer Theorien aktuelle Themen der Morphologie, der Syntax oder auch der Schnittstelle zwischen Morphologie und Syntax</p> <p>c) Pragmatik/Semantik: Dieser Kurs behandelt auf der Basis gängiger linguistischer Theorien aktuelle Themen der Semantik, der Pragmatik sowie Fragen der Abgrenzung von Semantik und Pragmatik</p> <p>d) Einführung in die Psycho- und Neurolinguistik: Dieser Kurs behandelt auf der Basis gängiger linguistischer Theorien und Methoden aktuelle Themen der Psycho- und der Neurolinguistik</p> <p>e) Sprachstrukturen/Sprachtypologie: Dieser Kurs vermittelt vertiefte Einsichten in die sprachtypologische Forschung. Zu diesem Zweck werden einerseits einzelne grammatische Themenbereiche in der Vielfalt ihrer Realisierungsformen bearbeitet, andererseits wird die systematische Erforschung möglicher statistischer universeller Zusammenhänge durch die Arbeit an einem ausgewählten Sprachensample vermittelt. Die Übung kann sich entweder schwerpunktmäßig auf einen dieser Zugänge konzentrieren oder beide gleichwertig miteinander verknüpfen.</p>	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Bestehen der Modulprüfungen der Module 1a und 1b „Linguistik: Einführung“	
Zugangsvoraussetzung(en)	Bestehen der Modulprüfungen der Module 1a und 1b „Linguistik: Einführung“
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	In der Regel Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP
Häufigkeit des Angebots	Die Kurse werden in der Regel abwechselnd jährlich angeboten: Kurs a), c) und d) SoSe; Kurs b) und e) WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. W. Bisang, Univ.-Prof. Dr. A. Nagels
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	Das erfolgreiche Bestehen der Modulprüfungen der Module 1a und 1b „Linguistik: Einführung“ ist zwingend erforderlich

Modul 6	Modul 6: Praxis (2024) [Module 6: Praxis (2024)]	M.05.890.180_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P	
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	5 LP = 150 h	
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester	

Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbe- ginn WiSe (SoSe)	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium	Leistungs- punkte
a) Praktikum	Pr	4. (3.)	P		150h	5 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Pr, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung	Praktikumsbericht und Bescheinigung der Praktikumsstelle, unbenotet: „bestanden“ oder „nicht bestanden“					
Modulprüfung	/					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Dieses Modul dient der Vermittlung von Praxis. Weiteres siehe Leitfaden						
Inhalte						
a) Praktikum						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Erfolgreiches Bestehen der Module 1a und 1b						
Zugangsvoraussetzung(en)			Erfolgreiches Bestehen der Module 1a und 1b			
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)						
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote			Unbenotet: bestanden/nicht bestanden			
Häufigkeit des Angebots			Semestrig			
Begründung der Anwesenheitspflicht						
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter			Univ.-Prof. Dr. W. Bisang, Univ.-Prof. Dr. A. Nagels			
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen						
Sonstiges			Vor Beginn des Praktikums, welches in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden sollte, muss mit dem Studienbüro oder einem/einer Studienfachberater*in abgeklärt werden, ob das anvisierte Praktikum anerkannt werden kann. Das Praktikum kann im Studiengang Linguistik z. B. als Berufspraktikum im In- oder Ausland in einem Wirtschaftsbetrieb oder einer Organisation absolviert werden. Genaueres regelt der Leitfaden			

Modul 7	Modul 7: Wahlmodul (2024) [Module 7: Elective specialization (2024)]	Kennnr. Abhängig vom Fach
Afrikanistik (2024) African Studies (2024)		M.05.890.120_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP	
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h	

Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)		2 Semester				
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbe- ginn WiSe	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium	Leistungs- punkte
a) Methoden, Methoden der lin- guistischen Feldforschung	Ü	5.	WP	2 SWS	69h	3 LP
b) Deskriptive Afrikalinguistik I	S	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
c) Deskriptive Afrikalinguistik II	S	5.	WP	2 SWS	99h	4 LP
d) Soziolinguistik	S	5.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Gesamt				8 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit in c oder d					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
<p>In diesem Modul sollen grundlegende Kenntnisse der Afrikalinguistik vermittelt werden. Da eine Auseinandersetzung mit den Sprachen Afrikas südlich der Sahara weitgehend eine Auseinandersetzung mit schriftlosen Sprachen ist, stellen sich methodische Fragen im Zusammenhang mit dem Zugang zum Sprachenmaterial (Transkription, Datenzugang und Datenauswertung). Ein exemplarischer Überblick über die Analyse grammatischer Phänomene afrikanischer Sprachen mit Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Phylae wird erarbeitet und in einen typologischen Zusammenhang gestellt. Zudem werden soziolinguistische Kernthemen und Methoden bei der Betrachtung afrikanischer Sprachen in ihrem gesellschaftlichen und kulturellen Kontext vermittelt.</p>						
Inhalte						
<p>a) Methoden, Methoden der linguistischen Feldforschung: Diese Veranstaltung bietet einen Überblick über linguistische Methoden in der Afrikanistik und bietet Studierenden durch praktische Übungen die Möglichkeit diese Methoden anwenden zu lernen. Hierbei steht die Transkription von Sprachdaten im Vordergrund, jedoch sollen ebenfalls einige Grundlagen der Elizitierung von Sprachbeispielen vermittelt werden, es soll eine Einführung in das Erstellen qualitativer soziolinguistischer Fragebögen geboten werden sowie ansatzweise eine kurze Einführung in linguistisch-anthropologische Methoden.</p> <p>b) Deskriptive Afrikalinguistik I (phonologische Grundlagen, Sprachdatenanalyse Morphologie): Strukturen afrikanischer Sprachen, Analyse von Sprachdaten, Segmentierung, Methoden</p> <p>c) Deskriptive Afrikalinguistik II (Sprachdatenanalyse Morpho-Syntax): Exemplarische Anwendung funktionaler Beschreibungsansätze auf afrikanische Sprachen unterschiedlicher Phyla</p> <p>d) Soziolinguistik: In dieser Veranstaltung sollen grundlegende Richtungen und Ausprägungen der Soziolinguistik beleuchtet werden mit einem Fokus auf der afrikanistischen Forschungslandschaft. Hierbei beginnt die Veranstaltung mit der Geschichte der Soziolinguistik in den 1960er-Jahren und bezieht ebenfalls deren Wegbereiter (Sprachkontaktforschung, Dialektologie, etc.) mit ein, sodann verschiedene Zugänge (Makro- vs. Mikrobereich) und unterschiedliche Zweige (Interaktionale Soziolinguistik, Varietätenlinguistik, Soziolinguistik der Globalisierung). Zu den Kernthemen der Veranstaltung gehören u.a. Standardisierung und Normierung von Sprache, Sprachpolitik, Mehrsprachigkeit und Sprachrepertoires, soziolektale Variation u.v.m. Vor allem aktuelle Themen der Soziolinguistik sollen zudem Eingang finden, wie z.B. Jugendsprachforschung, Praktiken mobiler Kommunikation, kritische Mehrsprachigkeitsforschung und der „multilingual turn“ in Richtung Translanguaging etc.</p>						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Mindestens 1 afrikanische Sprache (z. B. Bambara, Swahili) in den Modulen 2 oder 3						

Zugangsvoraussetzung(en)	Mindestens 1 afrikanische Sprache (z. B. Bambara, Swahili) in Wahlmodul 2 oder 3					
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)						
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP					
Häufigkeit des Angebots	Die Kurse werden jährlich angeboten: Kurs b) SoSe, Kurs a), c) und d) WiSe					
Begründung der Anwesenheitspflicht						
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. N. Nassenstein					
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen						
Sonstiges						
Modul 7	Modul 7: Wahlmodul (2024) <i>[Module 7: Elective specialization (2024)]</i>				Kennnr. Abhängig vom Fach	
Topics in English Linguistics (2024) <i>Topics in English Linguistics (2024)</i>				M.05.601.010_24		
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Spoken English	Ü	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP
b) Diachronic linguistics	PS/Ü	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
c) Colloquium	Ü	5.	WP	2 SWS	39h	2 LP
d) Social, regional and historical variation in English	S	5.	WP	2 SWS	159h	6 LP
Gesamt				8 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit oder Klausur (90 min) in Kurs d					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Kenntnisse verschiedener theoretischer Zugänge und Methoden zur diachronen und synchronen Erfassung sprachlicher Varianz im Englischen.						
Inhalte						

Spoken English:

- Einführung in die grundlegenden Beschreibungen der englischen Sprachlaute, deren Artikulation, deren Varianten und Systematik
- Transkription des Englischen (International Phonetic Alphabet)
- in den Übungsanteilen praktische Einübung der Besonderheiten englischer Lautbildung, gebundener Sprache und Intonation

b) Diachronic linguistics:

- Methoden und Gegenstände der historischen Sprachwissenschaft
- Beschreibung früherer Sprachstufen des Englischen und deren Analyseebenen (Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik)
- Sprachwandelprozesse, die frühere Sprachstufen untereinander und mit den gegenwärtigen Sprachstufen verbinden
- Universale Prinzipien des Sprachwandels, Sprachfamilien

c) Colloquium

- Repetitorium grundlegender Begrifflichkeiten auf allen Sprachbetrachtungsebenen sowie relevanter theoretischer Modelle und empirischer Zugänge im Hinblick auf kognitive, kulturelle oder soziale Aspekte;
- kritische Reflexion der grundlegenden Zusammenhänge zwischen Gebieten der Englischen Linguistik und zwischen Theorie und Empirie;
- eigenständige Bearbeitung und Vertiefung eines Spezialgebietes der modernen Linguistik.

d) Social, regional and historical variation in English

- Methoden und Gegenstände der Dialektologie, der Soziolinguistik und der diachronen Sprachwissenschaft
- Regionale, gruppenspezifische und mit der Mitteilungssituation verbundene Erscheinungsformen des Englischen sowie dessen nationale Varietäten

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls**Zugangsvoraussetzung(en)****Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)**

Englisch

Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote

Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP

Häufigkeit des Angebots

Die Kurse werden jährlich angeboten: Kurs a) und b) SoSe, Kurs c) und d) WiSe

Begründung der Anwesenheitspflicht**Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter**

Univ.-Prof. Dr. B. Mondorf

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen**Sonstiges****Modul 7**

Modul 7: Wahlmodul (2024)
[Module 7: Elective specialization (2024)]

Kennnr. Abhängig vom Fach

Soziolinguistik und Sprachkontakte (2024)*Sociolinguistics and language contacts (2024)***M.05.890.130_24****Pflicht- oder Wahlpflichtmodul****WP****Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)****15 LP = 450 h**

Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)		2 Semester				
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbe- ginn WiSe	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium	Leistungs- punkte
a) Sprachkontakte des Slavi- schen und Baltischen	V/Ü	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP
b) Sprachstrukturanalyse	PS	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
c) Methoden soziolinguistischer Datenerhebung	V/Ü	5.	WP	2 SWS	39h	2 LP
d) Linguistische Ansätze zu den nordischen, baltischen und sla- vischen Sprachen	S	5.	WP	2 SWS	159h	6 LP
Gesamt				8 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit oder Projektarbeit in Kurs d)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Dieser Wahlschwerpunkt wird in Kooperation der Abteilungen Sprachen Nordeuropas und des Baltikums und Slavi- sche Sprachwissenschaft angeboten und vermittelt den Studierenden Basiswissen über einige zentrale theoretische und methodologische Forschungsansätze der Sozio- und Kontaktlinguistik. Trotz ihrer unterschiedlichen genealogi- schen Hintergründe haben die nordeuropäischen, baltischen und slavischen Sprachen rund um die Ostsee eine Reihe von linguistischen Merkmalen gemeinsam, die durch einen langen und intensiven Kontakt ihrer Sprecher entstanden sind. Die Kurse des Wahlschwerpunktes machen die Studierenden mit Methoden und Techniken vertraut, anhand derer man Mehrsprachigkeit und Sprachgebrauch in Gebieten mit intensiven Sprachkontakten (sowohl historisch als auch aktuell in der Zeit der Globalisierung) untersuchen kann. Weiterhin wird die professionelle Darstellung eigener empirischer Studien in Form und Inhalt den Studierenden vermittelt.						
Inhalte						
<p>a) Sprachkontakte des Slavischen und Baltischen: Zwei Gruppen des Ostsee-Sprachraums, das Nordslavi- sche und das Baltische, werden hinsichtlich ihrer Kontakte in historischer Zeit wie auch heute überblickshaft be- handelt. Dabei werden Kontakte sowohl untereinander (z.B. Litauisch und Weißrussisch, innerslavisch) ange- sprochen als auch mit anderen Sprachen des Ostseeraums wie dem (Nieder)Deutschen und den im europäischen Russland gesprochenen finno-ugrischen Sprachen. Hinzu kommen Kontakte der südslavischen Sprachen auf dem Balkan. Aufgrund dieser Sprachkonstellationen wird auch auf die Frage nach Spracharealen bzw. Kontakt- überlagerungszonen eingegangen.</p> <p>b) Sprachstrukturanalyse: Gegenstand dieses Seminars ist es, in die Morphologie und Syntax der Sprachen Nord- und Osteuropas einzuführen. Dabei sollen moderne Beschreibungsmethoden und Forschungsansätze angespro- chen und exemplarisch verglichen werden.</p>						

c) Methoden soziolinguistischer Datenerhebung: Diese Veranstaltung führt in die grundlegenden Konzepte und Methoden soziolinguistischer Datenerhebung ein. Die Studierenden lernen a) durchführbare soziolinguistische Fragestellungen zu formulieren; b) diese in einer durchdachten Questionnaire-Befragung und einer professionell geplanten Interviewvorlage weiterzuentwickeln; und c) die von ihnen entwickelte Datenerhebungswerkzeuge professionell in einer Pilotstudie zu testen sowie ihre Anwendbarkeit zu evaluieren.

d) Linguistische Ansätze zu den nordischen, baltischen und slavischen Sprachen: Das Seminar schließt das Modul 5/Schwerpunkt Nord- und osteuropäische Sprachen ab. Das Rahmenthema des Seminars variiert semesterweise. Zentrale kontakt- und soziolinguistische Themen aus den vorangehenden Kursen werden aufgegriffen und vertieft, ferner werden weitere Techniken und Methoden empirischer linguistischer Forschung vermittelt. Die gewonnenen theoretischen und methodischen Kenntnisse werden von den Studierenden in eigenen kleinen Forschungsprojekten umgesetzt. Die Studierenden beschäftigen sich aktiv mit der das jeweilige Rahmenthema betreffenden Fachliteratur. Entweder wird von ihnen eine eigene empirische Datenerhebung geplant und mittels einer Fragebogen-Umfrage oder eines Interviews durchgeführt, oder sie arbeiten mit schon existierenden Sprachkorpora. Im Rahmen des Seminars werden je nach Semesterthema variierende Analysemethoden sprachwissenschaftlicher Daten ermittelt und in der Praxis an den eigenen Daten angewandt. Das Seminar und somit das ganze Modul 5 wird mit einer schriftlichen Seminarhausarbeit oder einem Forschungsbericht/einer Projektarbeit abgeschlossen.

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Mindestens eine skandinavische, ostseefinnische, baltische oder slavische Sprache (d.h. Isländisch, Finnisch, Lettisch, Litauisch, Russisch, Polnisch, Tschechisch oder Kroatisch/Serbisch) als eine der Schwerpunktsprachen in den Modulen 2 oder 3

Zugangsvoraussetzung(en)	Eine der skandinavischen, baltischen, ostseefinnischen oder slavischen Sprachen als eine der Schwerpunktsprachen in den Wahlmodulen 2 oder 3
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP
Häufigkeit des Angebots	Die Kurse werden jährlich angeboten: Kurs a) und b) SoSe, Kurs c) und d) WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. A. Sarhimaa, Univ.-Prof. Dr. B. Wiemer
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

Modul 7	Modul 7: Wahlmodul (2024) <i>[Module 7: Elective specialization (2024)]</i>	Kennnr. Abhängig vom Fach
Französische Sprachwissenschaft (2024) <i>French Linguistics (2024)</i>		M.05.059.010_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP	
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h	
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester	

Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbe- ginn WiSe	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium	Leistungs- punkte
a) Einführung in die französische Sprachwissenschaft	PS	4.	WP.	2 SWS	99h	4 LP
b) Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (Fr)	V	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP
c) Proseminar zur französischen Sprachwissenschaft	PS	5.	WP	2 SWS	129h	5 LP
d) Textverständnis und Übersetzung in die Zielsprache	Ü	5.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Gesamt				8 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit in Kurs c)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Kenntnis von Gegenständen, Problemstellungen und Methoden der deskriptiven und historischen Sprachwissenschaft des Französischen Verständnis der Historizität der Sprache und Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur Erkennen textsortenspezifischer Strukturen und Argumentationsmuster Fähigkeit, spontan und grammatisch korrekt über ein breites Themenspektrum zu sprechen; Beherrschung und Anwendung eines ausgedehnten Wortschatzes						
Inhalte						
a) Einführung in die französische Sprachwissenschaft: Überblick über die Epochen der französischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Französischen; Französisch im Kontakt mit anderen Sprachen.						
b) Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (Fr): Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre.						
c) Proseminar zur französischen Sprachwissenschaft: vertiefte Beschreibung der Gegenwartssprache: Standardsprache und Varietäten (diaphasisch, diastratisch, diatopisch) in ausgewählten Bereichen (Phonetik/Phonologie, Lexikon, Semantik, Morphologie, Syntax, Pragmatik); Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z. B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene-geschriebene Sprache).						
d) Textverständnis und Übersetzung in die Zielsprache: Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Sprechen.						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Fortgeschrittene Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1						
Zugangsvoraussetzung(en)			Fortgeschrittene Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1			
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)			Deutsch und Französisch			

Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote		Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP				
Häufigkeit des Angebots		Die Kurse werden semestrig angeboten				
Begründung der Anwesenheitspflicht						
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter		Univ.-Prof. Dr. C. Gabriel				
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen						
Sonstiges						
Modul 7		Modul 7: Wahlmodul (2024) <i>[Module 7: Elective specialization (2024)]</i>			Kennnr. Abhängig vom Fach	
Italienische Sprachwissenschaft (2024) <i>Italian Linguistics (2024)</i>					M.05.084.010_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Einführung in die italienische Sprachwissenschaft	PS	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
b) Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (It)	V	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP
c) Proseminar zur italienischen Sprachwissenschaft	PS	5.	WP	2 SWS	129h	5 LP
d) Textverständnis und Übersetzung in die Zielsprache	Ü	5.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Gesamt				8 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit in Kurs c)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Kenntnis von Gegenständen, Problemstellungen und Methoden der deskriptiven und historischen Sprachwissenschaft.						
Verständnis der Historizität der Sprache und Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten.						
Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache.						
Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.						
Erkennen textsortenspezifischer Strukturen und Argumentationsmuster.						
Fähigkeit, spontan und grammatisch korrekt über ein breites Themenspektrum zu sprechen; Beherrschung und Anwendung eines ausgedehnten Wortschatzes.						

Inhalte						
<p>a) Einführung in die italienische Sprachwissenschaft: Überblick über die Epochen der italienischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Italienischen; Italienisch im Kontakt mit anderen Sprachen.</p> <p>b) Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (It): Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre.</p> <p>c) Proseminar zur italienischen Sprachwissenschaft: vertiefte Beschreibung der Gegenwartssprache: Standardsprache und Varietäten (diaphasisch, diastratisch, diatopisch) in ausgewählten Bereichen (Phonetik/Phonologie, Lexikon, Morphologie, Semantik, Syntax, Pragmatik); Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z. B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene-geschriebene Sprache).</p> <p>d) Textverständnis und Übersetzung in die Zielsprache: Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Sprechen.</p>						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Fortgeschrittene Kenntnisse der italienischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1						
Zugangsvoraussetzung(en)		Fortgeschrittene Kenntnisse der italienischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1				
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)		Deutsch und Italienisch				
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote		Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP				
Häufigkeit des Angebots		Die Kurse werden semestrig angeboten				
Begründung der Anwesenheitspflicht						
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter		Univ.-Prof. Dr. A. Lobin				
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen						
Sonstiges						
Modul 7		Modul 7: Wahlmodul (2024) [Module 7: Elective specialization (2024)]			Kennnr. Abhängig vom Fach	
Spanische Sprachwissenschaft (2024) <i>Spanish Linguistics (2024)</i>					M.05.150.010_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul		WP				
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)		15 LP = 450 h				
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)		2 Semester				
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	PS	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
b) Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (Sp)	V	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP
c) Proseminar zur spanischen Sprachwissenschaft	PS	5.	WP	2 SWS	129h	5 LP

d) Textverständnis und Übersetzung in die Zielsprache	Ü	5.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Gesamt				8 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit in Kurs c)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
<p>Kenntnis von Gegenständen, Problemstellungen und Methoden der deskriptiven und historischen Sprachwissenschaft.</p> <p>Verständnis der Historizität der Sprache und Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten.</p> <p>Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache.</p> <p>Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.</p> <p>Erkennen textsortenspezifischer Strukturen und Argumentationsmuster.</p> <p>Fähigkeit, spontan und grammatisch korrekt über ein breites Themenspektrum zu sprechen; Beherrschung und Anwendung eines ausgedehnten Wortschatzes.</p>						
Inhalte						
<p>a) Einführung in die spanische Sprachwissenschaft: Überblick über die Epochen der spanischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Spanischen; Spanisch im Kontakt mit anderen Sprachen.</p> <p>b) VL SW Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (Sp): Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre.</p> <p>c) Proseminar zur spanischen Sprachwissenschaft: vertiefte Beschreibung der Gegenwartssprache: Standardsprache und Varietäten (diaphasisch, diastratisch, diatopisch) in ausgewählten Bereichen (Phonetik/Phonologie, Lexikon, Semantik, Morphologie, Syntax, Pragmatik); Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z. B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene-geschriebene Sprache).</p> <p>d) Textverständnis und Übersetzung in die Zielsprache: Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Sprechen.</p>						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Fortgeschrittene Kenntnisse der spanischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1						
Zugangsvoraussetzung(en)	Fortgeschrittene Kenntnisse der spanischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1					
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch und Spanisch					
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP					
Häufigkeit des Angebots	Die Kurse werden semestrig angeboten					
Begründung der Anwesenheitspflicht						
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. C. Gabriel					
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen						
Sonstiges						

Modul 7	Modul 7: Wahlmodul (2024) <i>[Module 7: Elective specialization (2024)]</i>					Kennnr. Abhängig vom Fach
Portugiesische Sprachwissenschaft (2024) <i>Portuguese Linguistics (2024)</i>					M.05.131.010_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Einführung in die portugiesische Sprachwissenschaft	PS	3.	WP	2 SWS	99h	4 LP
b) Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (Po)	V	3.	WP	2 SWS	69h	3 LP
c) Proseminar zur portugiesischen Sprachwissenschaft	PS	4.	WP	2 SWS	129h	5 LP
d) Textverständnis und Übersetzung in die Zielsprache	Ü	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Gesamt				8 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit in Kurs c)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Kenntnis von Gegenständen, Problemstellungen und Methoden der deskriptiven und historischen Sprachwissenschaft.						
Verständnis der Historizität der Sprache und Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten.						
Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache.						
Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.						
Erkennen textsortenspezifischer Strukturen und Argumentationsmuster.						
Fähigkeit, spontan und grammatisch korrekt über ein breites Themenspektrum zu sprechen; Beherrschung und Anwendung eines ausgedehnten Wortschatzes.						
Inhalte						

<p>a) Einführung in die portugiesische Sprachwissenschaft: Überblick über die Epochen der portugiesischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Portugiesischen; Portugiesisch im Kontakt mit anderen Sprachen.</p> <p>b) VL SW Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (Po): Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre.</p> <p>c) Proseminar zur portugiesischen Sprachwissenschaft: vertiefte Beschreibung der Gegenwartssprache: Standardsprache und Varietäten (diaphasisch, diastratisch, diatopisch) in ausgewählten Bereichen (Phonetik/Phonologie, Lexikon, Semantik, Morphologie, Syntax, Pragmatik); Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z. B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene-geschriebene Sprache).</p> <p>d) Textverständnis und Übersetzung in die Zielsprache: Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Sprechen.</p>						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Fortgeschrittene Kenntnisse der portugiesischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1						
Zugangsvoraussetzung(en)	Fortgeschrittene Kenntnisse der portugiesischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1					
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch und Portugiesisch					
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP					
Häufigkeit des Angebots	Kurs a): jährlich, im WiSe Kurs b): semestrig Kurs c) und d): jährlich, im SoSe					
Begründung der Anwesenheitspflicht						
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. C. Gabriel					
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen						
Sonstiges						
Modul 7	Modul 7: Wahlmodul (2024) <i>[Module 7: Elective specialization (2024)]</i>					Kennnr. Abhängig vom Fach
Sprachwissenschaft des Deutschen (2024) <i>German Linguistics (2024)</i>					M.05.067.1000_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) GHIS - Grundlagen zur Historischen Sprachwissenschaft	Ü	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP

b) SHIS - Seminar zur Sprachwissenschaft mit historischem Schwerpunkt	S	5.	WP	2 SWS	69h	3 LP
c) SDES - Seminar zur Sprachwissenschaft mit deskriptivem Schwerpunkt	S	5.	WP	2 SWS	69h	3 LP
d) Kleingruppe zur Sprachtheorie (KTHE) oder zum Sprachsystem (KSYS)	K	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Gesamt				8 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit in Kurs b) oder Kurs c)			Modulprüfung: 3 LP = 90h		
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Wichtigste Strukturmerkmale historischer Sprachstufen des Deutschen (Althochdeutsch, Mittelhochdeutsch, Frühneuhochdeutsch).						
Phonologie (einschließlich Prosodie).						
Lexikon und Morphologie, Graphematik, Syntax, Semantik, Pragmatik; Typologie.						
Überlieferungssituationen und -modalitäten, Phänomene und Faktoren des Sprachwandels.						
Inhalte						
a) GHIS - Grundlagen zur Historischen Sprachwissenschaft: Gegenstand der Übung ist das Kennenlernen und aktive Einüben von Arbeitstechniken und Forschungsmethoden zur Untersuchung diachronen Wandels im Deutschen an ausgewählten Phänomenen. Dabei kann der Fokus je nach Angebot stärker auf historisch bedingter, gegenwartssprachlicher Variation liegen oder auf Veränderungen in älteren Sprachstufen.						
b) SHIS - Seminar zur Sprachwissenschaft mit historischem Schwerpunkt: Das Seminar dient der thematisch gebundenen Vertiefung eines ausgewählten Aspekts der historischen Sprachwissenschaft des Deutschen und anderer germanischer Sprachen.						
c) SDES - Seminar zur Sprachwissenschaft mit deskriptivem Schwerpunkt: Das Seminar soll genauer mit ausgewählten Bereichen der deutschen Gegenwartssprache wie Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik und Graphematik vertraut machen, kann aber auch den Spracherwerb und Sprachgebrauch thematisieren.						
d) Kleingruppe zur Sprachtheorie (KTHE) oder zum Sprachsystem (KSYS): Die Veranstaltung dient der thematisch gebundenen Vertiefung ausgewählter Aspekte der deutschen Gegenwartssprache; der Schwerpunkt liegt auf Theorien dazu und der Beschreibung und Analyse ihrer Systematik.						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Keine						
Zugangsvoraussetzung(en)	Keine					
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch					
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP					
Häufigkeit des Angebots	Die Kurse werden in der Regel semestrig angeboten					
Begründung der Anwesenheitspflicht						
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. W. Geilfuß-Wolfgang					

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen						
Sonstiges						
Modul 7	Modul 7: Wahlmodul (2024) <i>[Module 7: Elective specialization (2024)]</i>				Kennnr. Abhängig vom Fach	
Türk Sprachen (2024) <i>Turkic languages (2024)</i>				M.05.158.070_24		
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Einführung in die Türk Sprachen 1	PS	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
b) Linguistic Turcology	PS/S	4.	WP	2 SWS	69h	3 LP
c) Einführung in die Türk Sprachen 2	PS	5.	WP	2 SWS	99h	4 LP
d) Linguistic Turcology	PS/S	5.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Gesamt				8 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	wöchentliche Anfertigung von Hausaufgaben in Veranstaltungen b) und d)					
Modulprüfung	Hausarbeit am Ende des Moduls in b), c) oder d)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Überblick über Phonologie, Morphologie und Syntax der Türk Sprachen im synchronen und diachronen Vergleich. Kenntnis der grundlegenden Arbeitsweisen und Methoden der vergleichenden sprachwissenschaftlichen Gesamtturkologie. Vertiefte Beschäftigung mit einem Arbeitsgebiet der sprachwissenschaftlichen Turkologie.						
Inhalte						
a) Einführung in die Türk Sprachen 1: Einführung in die Typologie und Geschichte der Türk Sprachen. b) Linguistic Turcology: Theoretische und methodologische Fragestellungen zu einem Themenbereich der sprachwissenschaftlichen Turkologie. c) Einführung in die Türk Sprachen 2: Vertiefung der Kenntnisse der Typologie und Geschichte der Türk Sprachen. d) Linguistic Turcology: Vertiefende Beschäftigung mit einem Thema der sprachwissenschaftlichen Turkologie.						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Türkisch als eine der Schwerpunktsprachen in den Modulen 2 oder 3						
Zugangsvoraussetzung(en)	Türkisch als eine der Schwerpunktsprachen in den Modulen 2 oder 3					
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch (a und c) Englisch (b und d)					

Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote		Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP				
Häufigkeit des Angebots		Kurs a) wird jährlich im SoSe angeboten. Kurs c) wird jährlich im WiSe angeboten. Kurs b) und d) wird in jedem Semester angeboten. Er ist zweimal in unterschiedlichen Semestern zu belegen.				
Begründung der Anwesenheitspflicht						
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter		Univ.-Prof. Dr. J. Rentzsch				
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen						
Sonstiges						
Modul 7		Modul 7: Wahlmodul (2024) <i>[Module 7: Elective specialization (2024)]</i>			Kennnr. Abhängig vom Fach	
Informatik: Programmierung <i>Computer science: Programming</i>					M.08.079.20066-LING	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) VL Einführung in die Programmierung (P)	V	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
b) Übung zu a) (P)	Ü	4.	WP	2 SWS	39h	2 LP
c) VL Einführung in die Softwareentwicklung (P)	V	5.	WP	2 SWS	99h	4 LP
d) Übung zu c) (P)	Ü	5.	WP	2 SWS	39h	2 LP
e) Blockpraktikum	P	4.	WP	2 SWS	39h	2 LP
Gesamt				10 SWS		15 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur zu „Einführung in die Programmierung“, Kurse a) und b)					
Modulprüfung	Modulabschlussklausur (1 LP = 30h)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						

Einführung in die Programmierung: Beherrschung einer objektorientierten Programmiersprache; Grundfertigkeiten zum Algorithmen- und Software-Entwurf.

Softwaresysteme werden i. allg. heute nach objektorientierten Ansätzen entwickelt. Das Modul führt in die Grundlagen der Entwicklung objektorientierter Systeme ein und erprobt diese am praktischen Beispiel. Zur Vertiefung objektorientierter Konzepte wird die Programmierung graphischer Benutzerschnittstellen (Swing) vorgestellt.

Einführung in die Softwareentwicklung: Ausgehend vom Einsatz objektorientierter Modellierungsmethoden zur Beschreibung von Softwaresystemen (hier UML) wird die Realisierung, die Dokumentation und der Test des Systems vermittelt. Die Realisierung erfolgt in einer objektorientierten Programmiersprache (hier Java) unter Verwendung relevanter Bibliotheken für Standardtypen (Collections) und graphischer Benutzungsschnittstellen (Swing).

Inhalte

a) VL Einführung in die Programmierung (P): Einführung in die Programmierung:

- Variablenbegriff
- Kontrollstrukturen
- Funktionen
- Datentypen und zusammengesetzte Datenstrukturen (Arrays, Records, Referenzen)
- Rekursion (inkl. einfacher Algorithmen zum Suchen und Sortieren)
- Pre- und Postconditions
- Worst-case – Komplexität einfacher Programme
- Systematische Softwaretests

Leitlinien für sauberes Programmieren (Schnittstellen und Modularisierung, Wahl von Bezeichnen, Dokumentation)

b) Übung zu a) (P)

Anwendung von a)

c) VL Einführung in die Softwareentwicklung (P): Einführung in die Softwareentwicklung:

- Syntax und Semantik der objektorientierten Programmiersprache
- Grundlagen objektorientierter Programmierung (Klassenkonzept, Vererbung, Schnittstellen, Geheimnisprinzip, lockere Bindung, ...)
- UML (Objektdiagramme, Klassendiagramme)
- Design Pattern (inklusive einfacher Beispiele wie Decorator, Observer, oder Iterator)
- Generische Datentypen/Typklassen

- Beispiele aus der Praxis am Vorbild von Standardbibliotheken

d) Übung zu c) (P)

e) Blockpraktikum: Einwöchiges Blockpraktikum im Anschluss an die Kurse a) und b)

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Keine	
Zugangsvoraussetzung(en)	Keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 15 LP von 115 LP
Häufigkeit des Angebots	Die Kurse werden jährlich angeboten: Kurs a), b) und e) SoSe, Kurs c) und d) WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Professoren der Informatik
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

Modul 8	Modul 8: Methoden: Variationslinguistik, Theoretische Philosophie (2024) <i>[Module 8: Methods: Variation linguistics, theoretical Philosophy (2024)]</i>					M.05.890.140_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) V: Einführung in die Theoretische Philosophie I	V	4.	P	2 SWS	39h	2 LP
b) PS Schlüsseltexte der Theoretischen Philosophie I	P	4.	P	2 SWS	99h	4 LP
c) Research Methods in Language Variation	S	5.	P	2 SWS	99h	4 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Portfolio oder Klausur in Kurs c)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Vertrautheit mit den Grundlagen der Theoretischen Philosophie. Vertrautheit mit den Grundlagen der folgenden in der Sprachwissenschaft gängigen Methoden: Korpuslinguistik, Variationsforschung, Soziolinguistik, Formale Sprachen und Automatentheorie.						
Inhalte						
a) und b), Theoretische Philosophie:						
<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die wichtigsten erkenntnistheoretischen Positionen, Erörterung der zentralen erkenntnistheoretischen Begriffe • Grundlagen der klassischen Aussagen- und Prädikatenlogik, Techniken des logischen Schließens • Überblick über die zentralen Positionen und Problemstellungen der modernen Wissenschafts- und Naturphilosophie, Erörterung der logischen, methodologischen und erkenntnistheoretischen Grundlagen der Wissenschaften • Überblick über die jeweiligen Ansätze und den korrespondierenden Unterschieden im Selbstverständnis des Erkenntnissubjekts als auch die Unterschiede in der Bestimmung des Objekts der Erkenntnis • Überblick über Empirismus, Rationalismus und Transzendentalphilosophie, Abwägen ihrer Grundannahmen und Reflektieren signifikanter Modifikationen innerhalb ihrer Traditionen • Querverbindungen zur Neuro- und Kognitionswissenschaft, ethische und anthropologische Aspekte • Überblick über die wichtigsten Positionen der Sprachphilosophie, Querverbindungen zu Theorien der Semantik und Pragmatik der linguistischen Sprachwissenschaft • Überblick über die zentralen Positionen und Problemstellungen der modernen Wissenschafts- und Naturphilosophie, Erörterung der logischen, methodologischen und erkenntnistheoretischen Grundlagen der Wissenschaften 						

c) Research Methods in Language Variation:	
Einführung in korpuslinguistisches Arbeiten im Zusammenhang von Sprachvariationsphänomenen; Sammeln und Extrahieren von Sprachdaten; Beschreibung und Analyse von Korpusdaten; Zugang zu quantitativen und qualitativen Analysemethoden; Schärfen des Methodenbewusstseins; kursorische Darstellung weiterer Forschungsmethoden.	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Keine	
Zugangsvoraussetzung(en)	Keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Kurse a) und b): Deutsch; Kurs c): Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 10 LP von 115 LP
Häufigkeit des Angebots	Die Kurse werden jährlich angeboten, Kurse a) und b): SoSe; Kurs c): WiSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. B. Mondorf, Univ.-Prof. Dr. R. Busse
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	Studierende, die als Beifach Philosophie gewählt haben, sollten im Pflichtmodul 8 anstelle der Kurse des Faches Philosophie die Kurse „Lecture English Linguistics“ (05.008.260) und Seminar: English Linguistics (05.008.200) belegen und die dort geforderte aktive Teilnahme erbringen.

Modul 9	Modul 9: Prüfungsvorbereitung & BA-Prüfung (2024)		M.05.890.160_24			
	<i>[Module 9: Exam preparation & BA exam (2024)]</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	19 LP = 570 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Linguistisches Kolloquium	Koll.	6.	P	2 SWS	39h	2 LP
b) BA-Arbeit		6.	P		360h	12 LP
c) mündliche BA-Prüfung		6.	P		150h	5 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO, 3 schriftliche Protokolle in Kurs a) „Linguistisches Kolloquium“					
Studienleistung(en)						

Modulprüfung	
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	
Inhalte	
<p>a) Linguistisches Kolloquium: Dient der ersten Auseinandersetzung mit linguistischen Forschungsinhalten der JGU und anderer Universitäten im In- und Ausland.</p> <p>b) BA-Arbeit: 9 Wochen.</p> <p>c) mündliche BA-Prüfung: 30 Min.</p>	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Gemäß Prüfungsordnung FB 05 der JGU: Mindestens 80 LP im Kernfach Linguistik. Die Module müssen abgeschlossen sein.	
Zugangsvoraussetzung(en)	Gemäß Prüfungsordnung FB 05 der JGU: Mindestens 80 LP im Kernfach Linguistik. Die Module müssen abgeschlossen sein. § 15 Abs. 4 der Prüfungsordnung
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	In der Regel deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 19 LP von 115 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. W. Bisang, Univ.-Prof. Dr. A. Nagels
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Kurs a): MA Linguistik, alle Schwerpunkte
Sonstiges	

Modulbeschreibungen

- BEIFACH -

1.2 Modulbeschreibung Modulhandbuch

Modul 1a	Modul 1a: Linguistik: Einführung – Basis (BF) (2024) [Module 1a: Linguistics: Introduction – Basics (minor) (2024)]					M.05.890.010_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Thematisches Proseminar: Einführung in die Phonetik/Phonologie	PS	1.	P	2 SWS	99h	4 LP
b) Thematisches Proseminar: Einführung in die Syntax/Morphologie	PS	1.	P	2 SWS	99h	4 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	PS, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO, z. B. Lösen von Hausaufgaben, Lesen von Einführungstexten					
Studienleistung(en)	/					
Modulprüfung	Gesamtklausur (90 Min.) aus den Kursen a) und b)				30h	1 LP
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Qualifikationsziele/Kompetenzen In diesem Modul wird sprachwissenschaftliches Übersichtswissen zusammen mit einem Einblick in die konkrete strukturelle Vielfalt der Sprachen der Welt vermittelt. Dabei werden diejenigen Ebenen des sprachlichen Wissens behandelt, die die sprachliche Form betreffen, also sprachliche Laute (Phonetik und Phonologie) sowie Morphologie (vereinfacht: Struktur von Wörtern) und Syntax (vereinfacht: Strukturen, die aus mehreren Wörtern bestehen bis hin zum Satz).						
Inhalte						
Inhalt Kurs a: In diesem Kurs werden die Grundlagen für den Umgang mit sprachlichen Lauten und deren materiellen Eigenschaften (Phonetik) und strukturell-systematischen Eigenschaften (Phonologie) vermittelt. Kurs b: In diesem Kurs werden verschiedene Zugänge zur Erfassung der strukturellen Eigenschaften von Wörtern (Morphologie) und größerer struktureller Einheiten bis hin zum Satz (Syntax) vermittelt.						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Keine						
Zugangsvoraussetzung(en)	Keine					

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 9 LP von 60 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	Verpflichtende Anwesenheit, da in den Modulen 1a und 1b die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium der Linguistik gelegt werden und somit das Lernziel erreicht werden kann
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. W. Bisang, Univ.-Prof. Dr. A. Nagels
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

Modul 1b	Modul 1b: Linguistik: Einführung (BF) (2024) <i>[Module 1b: Linguistics: Introduction (minor) (2024)]</i>					M.05.890.015_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Thematisches Proseminar: Einführung in die Semantik/ Pragmatik	PS	2.	P	2 SWS	99h	4 LP
b) Thematisches Proseminar: Einführung in die Sprachstrukturen der Erde	PS	2.	P	2 SWS	99h	4 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	PS, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO, z. B. Lösen von Hausaufgaben, Lesen von Einführungstexten					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Gesamtklausur (90 Min.) aus den Kursen a) und b)				30h	1 LP
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Qualifikationsziele/Kompetenzen						
In diesem Modul wird sprachwissenschaftliches Übersichtswissen zusammen mit einem Einblick in die konkrete strukturelle Vielfalt der Sprachen der Welt vermittelt. Dabei werden einerseits diejenigen Ebenen des sprachlichen Wissens behandelt, die die Bedeutung betreffen, also Semantik und Pragmatik. Andererseits sollen in einem Proseminar anhand konkreter zu analysierender Beispiele aus den Sprachen der Welt grundlegende typologische Strukturen vorgestellt werden.						

Inhalte	
Inhalt	
<p>Kurs a: Es werden Grundlagen vermittelt, wie Bedeutung in der Linguistik erfasst und modelliert werden kann. Grundsätzlich wird dabei zwischen der Semantik und der Pragmatik unterschieden. Die Semantik beschäftigt sich mit Bedeutung wie sie sich aus der Verbindung lexikalischer Elemente für die wahrheitsbezogene Beurteilung von Inhalten ergibt, die Pragmatik erfasst denjenigen Teil der Bedeutung, der aus dem Kontext hergeleitet werden muss.</p> <p>Kurs b: Es werden an konkreten Beispielen aus den Sprachen der Welt Grundlagen über die Bandbreite struktureller Variation vorgestellt. Der Fokus liegt dabei in der Morphologie/Syntax und der Semantik sowie der Schnittstellen zwischen diesen Ebenen. Damit bereitet dieser Kurs u. a. auf die Beschäftigung mit Sprachtypologie vor (s. Modul 5, Kurs e)).</p>	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Keine	
Zugangsvoraussetzung(en)	Keine
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 9 LP von 60 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	Verpflichtende Anwesenheit, da in den Modulen 1a und 1b die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium der Linguistik gelegt werden und somit das Lernziel erreicht werden kann
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. W. Bisang, Univ.-Prof. Dr. A. Nagels
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

Modul 2	Sprachmodul I – Japanisch (2024) [Language module I – Japanese (2024)]					M.05.890.030_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Japanisch I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Japanisch II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Japanisch III-1	SK	3.	WP	2 SWS	zusätzlich	(2 LP)
Japanisch III-2	SK	4.	WP	2 SWS	zusätzlich	(2 LP)
Landeskunde Japans I	PS	3.	WP	2 SWS	zusätzlich	(2 LP)

Landeskunde Japans II	PS	4.	WP	2 SWS	zusätzlich	(2 LP)
Modulprüfung	Klausur im Sprachkurs Japanisch II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Japanisch I					
Modulprüfung	Klausur in Japanisch II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Finnisch (2024) <i>[Language module I – Finnish (2024)]</i>					M.05.890.040_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Finnisch I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Finnisch II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Finnisch II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Finnisch I					
Modulprüfung	Klausur in Finnisch II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Skandinavische Sprachen (z. B. Schwedisch, Isländisch) (2024) <i>[Language I – Scandinavian languages (e. g. Swedish, Icelandic) (2024)]</i>					M.05.890.050_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Kurs I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Kurs II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					

Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Kurs I					
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Lettisch (2024) <i>[Language module I – Latvian (2024)]</i>					M.05.890.070_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lettisch I	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Lettisch II	SK	3.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur (90 Min) in Lettisch II					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Lettisch I					
Modulprüfung	Klausur in Lettisch II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Litauisch (2024) <i>[Language module I – Lithuanian (2024)]</i>					M.05.890.080_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Litauisch I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Litauisch II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Litauisch I (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Litauisch I					
Modulprüfung	Klausur in Litauisch II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Türkisch (2024) <i>[Language module I – Turkish (2024)]</i>					M.05.602.080_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					

Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Türkisch I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Türkisch II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Türkisch II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Türkisch I					
Modulprüfung	Klausur in Türkisch II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Bambara (2024) <i>[Language module I – Bambara (2024)]</i>					M.07.002.010_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Bambara I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Bambara II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Bambara II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Bambara I					
Modulprüfung	Klausur in Bambara II (90 Min.)					
Modul 2	Sprachmodul I – Swahili (2024) <i>[Language module I – Swahili (2024)]</i>					M.07.002.020_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Swahili I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Swahili II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Swahili II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					

Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Swahili I					
Modulprüfung	Klausur in Swahili II (90 Min.)					
Modul 2						
Sprachmodul I –Sanskrit (2024) <i>[Language module I – Sanskrit (2024)]</i>					M.05.078.010_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Sanskrit I	PS	1.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Sanskrit II	PS	2.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Altindische Literatur	PS	1.	WP	2 SWS	39h	2 LP
Modulprüfung	Klausur in Sanskrit II (90 Min.) oder Portfolio				59h	2 LP
Gesamt				6 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Sanskrit I und II, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Sanskrit I					
Modulprüfung	Klausur in Sanskrit II (90 Min.) oder Portfolio					
Modul 2						
Sprachmodul I – Hindi (2024) <i>[Language module I – Hindi (2024)]</i>					M.05.078.020_24	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Hindi I	PS	1.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Hindi II	PS	2.	WP	2 SWS	69h	3 LP
Neuindische Literatur	PS	2.	WP	2 SWS	39h	2 LP
Modulprüfung	Klausur in Hindi II (90 Min.) oder Portfolio				59h	2 LP
Gesamt				6 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Hindi I und II, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Hindi I					
Modulprüfung	Klausur in Hindi II (90 Min.) oder Portfolio					
Modul 2						
Sprachmodul I – Russisch (2024) <i>[Language module I – Russian (2024)]</i>					M.05.146.2010_24	

Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Ü Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn – Russisch	SK	3.	WP	3 SWS	29h	2 LP
Russisch – Grundkurs I	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Russisch – Grundkurs II	SK	4.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Russisch – Grundkurs II (90 Min.)					
Gesamt				11 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Russisch – Grundkurs I					
Modulprüfung	Klausur in Russisch – Grundkurs II (90 Min.)					
Ü Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn – Russisch vor Vorlesungsbeginn zwingend erforderlich						
Modul 2	Sprachmodul I – Polnisch (2024) <i>[Language module I – Polish (2024)]</i>					M.05.146.2020_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Polnisch – Intensivkurs	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Polnisch- – Grundkurs I	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Ü Fortsetzungskurs I: Vertiefung – Polnisch	SK	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Modulprüfung	Klausur in Ü Fortsetzungskurs I: Vertiefung – Polnisch (90 Min.)					
Gesamt				10 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Polnisch – Grundkurs I					
Modulprüfung	Klausur in Ü Fortsetzungskurs I: Vertiefung – Polnisch (90 Min.)					
Polnisch-Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn zwingend erforderlich						
Modul 2	Sprachmodul I – Tschechisch (2024) <i>[Language module I – Czech (2024)]</i>					M.05.146.2030_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					

Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Ü Intensivkurs – Tschechisch	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Ü Grundkurs I – Tschechisch	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Tschechisch – Aufbaukurs 1	SK	4.	WhPfl	2 SWS	99h	4 LP
Modulprüfung	Klausur in Tschechisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Gesamt				10 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Ü Grundkurs I –Tschechisch					
Modulprüfung	Klausur in Tschechisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Ü Intensivkurs – Tschechisch vor Vorlesungsbeginn zwingend erforderlich						
Modul 2	Sprachmodul I – Kroatisch/Serbisch (2024) <i>[Language module I – Croatian/Serbian (2024)]</i>					M.05.146.2040_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Kroatisch/Serbisch – Intensivkurs	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3LP
Kroatisch/Serbisch – Grundkurs 1	SK	3.	WP	4 SWS	48h	3 LP
Kroatisch/Serbisch – Aufbaukurs 1	SK	4.	WP	2 SWS	99h	4 LP
Modulprüfung	Klausur in Kroatisch/Serbisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Gesamt				10 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (60-90 Min.) in Kroatisch/Serbisch –Grundkurs 1					
Modulprüfung	Klausur in Kroatisch/Serbisch – Aufbaukurs 1 (90 Min.)					
Kroatisch/Serbisch-Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn zwingend erforderlich						
Modul 2	Sprachmodul I – Anerkennungsmodul Sprache I (2024) <i>[Language module I – Recognition (2024)]</i>					M.05.890.1000_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					

Kurs I	SK	1.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Kurs II	SK	2.	WP	4 SWS	108h	5 LP
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Gesamt				8 SWS		10 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	SK, gemäß § 5, Abs. 5, BA PO (verpflichtend)					
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Kurs I					
Modulprüfung	Klausur in Kurs II (90 Min.)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Erwerb einer Fremdsprache aus den aufgelisteten Kursen. Mit diesem Angebot ist sichergestellt, dass jeder Studierende im Verlaufe des Studiums eine gewisse Vertrautheit mit einer ersten Fremdsprache gewinnt, d.h. solide Grundkenntnisse in Struktur, Grammatik und Lexik der Sprache sowie evtl. Kenntnisse einer sprachspezifischen Schrift und die Fähigkeit zur Analyse geschriebener Texte.						
Inhalte						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Zugangsvoraussetzung(en)	Keine					
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	i. d. R. Deutsch und die jeweils entsprechende Sprache des Moduls					
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 10 LP von 60 LP					
Häufigkeit des Angebots	Kurs I: WiSe, Kurs II: SoSe, Ausnahme: Lettisch. Dort Kurs I im SoSe, Kurs II im WiSe					
Begründung der Anwesenheitspflicht	Sprachpraktische Lehrveranstaltungen, die auf die Kommunikation in Wort und Schrift in der jeweiligen Fremdsprache abzielen					
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Modulbeauftragte, je nach Sprache: Univ.-Prof. Dr. N. Nassenstein (für AF), Dr. S. Wengoborski (LIN), Univ.-Prof. Dr. A. Sarhimaa (für SN), Univ.-Prof. Dr. J. Rentzsch (für TI), Univ.-Prof. Dr. W. Bisang (für VS), Univ.-Prof. Dr. B. Wiemer (für SL)					
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	In den entsprechenden Studiengängen der beteiligten Fächer					

Sonstiges	<p>Bei der Wahl eines zweisemestrigen Moduls kommt es zu einem Aufwand von 4 SWS/Semester. Bei der Wahl von Russisch, Polnisch, Tschechisch & Kroatisch/Serbisch ist ein Intensivkurs vor Semesterbeginn verpflichtend.</p> <p>Zusätzliche Kurse z. B. in Japanisch sind für den BA Linguistik nicht erforderlich, sondern für bestimmte Programme (Japan-Studien Zertifikat; Stipendien u. ä.).</p> <p>Sprachkurse, deren SWS und LP in etwa identisch sind mit den aufgelisteten Kursen, dürfen nach Rücksprache mit der/dem Leiter/in des Studienbüros der Linguistik ebenfalls gewählt werden. Ausnahme: Englisch und romanische Sprachen</p>
------------------	---

Modul 4a	Modul 4a: Sprachräume der Erde I (BF) (2024) [Module 4a: Language areas of the world I (minor) (2024)]		05.890.100_24			
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	11 LP = 330 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Linguistisches Kolloquium	Koll	3. (WiSe)	P	2 SWS	39h	2 LP
b) Typologie orientalischer Sprachen	Ü	4. (SoSe)	P	2 SWS	69h	3 LP
c) Sprachraum Ostsee	V/Ü	4. (SoSe)	P	2 SWS	69h	3 LP
d) Sprachen des Buddhismus	Ü	4. (SoSe)	P	2 SWS	69h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Kurse a) – d): Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO. In Kurs a), „Linguistisches Kolloquium“: drei Protokolle					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Gesamtklausur (120 Min.) am Ende des Moduls aus den drei Kursen b), c) und d). Die Fragen aus diesen drei Kursen machen jeweils 1/3 der Gesamtklausur aus.					

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	
<p>Die strukturelle Kenntnis von Sprachen mit möglichst unterschiedlichen typologischen Eigenschaften ist eine wichtige Grundlage für das vergleichende Sprachwissenschaftliche Arbeiten. In diesem Modul werden Kenntnisse der Phonetik, der Morphologie, der Syntax und der Semantik sowie Aspekte des Sprachkontaktes und der sozio-historischen Hintergründe in den folgenden Sprachen bzw. Sprachfamilien oder Spracharealen vermittelt (Details s. Inhalte):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Linguistisches Kolloquium • Orientalische Sprachen • Sprachraum Ostsee • Sprachen des Buddhismus 	
Inhalte	
<p>a) Linguistisches Kolloquium: Dient der ersten Auseinandersetzung mit linguistischen Forschungsinhalten der JGU und anderer Universitäten im In- und Ausland</p> <p>b) Typologie orientalischer Sprachen: Einführung in die wesentlichen Strukturmerkmale und die diachrone Entwicklung ausgewählter Sprachen des orientalischen Kulturraums mit besonderer Berücksichtigung der Türkssprachen. Außerdem wird der Einfluss von Sprachkontakt und Mehrsprachigkeit auf die Struktur und Lexik ausgewählter Sprachen betrachtet</p> <p>c) Sprachraum Ostsee: Diese Veranstaltung führt in einen alten europäischen Kulturraum ein, den Ostseeraum, in dem die deutsche Sprache und die deutsche Kultur teilweise und zeitweise eine Leitrolle gespielt hat. Das Ziel der Veranstaltung ist die Darstellung von genetischen und strukturellen Unterschieden und Zusammenhängen zwischen den Sprachen des Ostseeraumes. Die einzelnen Ostseeraumsprachen werden auch vom Standpunkt des Wechselspiels sozio-historischer Gegebenheiten aus betrachtet. So vermittelt der Kurs den Teilnehmern Einblicke in die Methodologie der diachronen Linguistik und der historischen Soziolinguistik.</p> <p>d) Sprachen des Buddhismus: Überblick über die Sprachen der Welt des Buddhismus in Geschichte und Gegenwart: Sanskrit, Pali, Prakrit, Buddhistisches Chinesisch, Tibetisch, Japanisch, Singhalesisch und mehrere südostasiatische Sprachen. Ihre Fragen des Kanons und der Literaturgeschichte.</p>	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Zugangsvoraussetzung(en)	Linguistisches Kolloquium: 3. FS in der Linguistik
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	In der Regel Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 11 LP von 60 LP
Häufigkeit des Angebots	Kurs a) semestrig; Kurse b) - d): jährlich im SoSe,
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Modulbeauftragte: Je nach Sprache/Sprachgebiet – Univ.-Prof. Dr. A. Sarhimaa (für SN), Univ.-Prof. J. Rentzsch (für TI), Dr. S. Wengoborski (für LIN), Univ.-Prof. Dr. W. Bisang, Univ.-Prof. Dr. A. Nagels
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Kurs a): MA Linguistik, alle Schwerpunkte
Sonstiges	

Modul 4b	Modul 4b: Sprachräume der Erde II (BF) (2024) [Module 4b: Language areas of the world II (minor) (2024)]					M.05.890.110_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Sprachstrukturen ostasiatischer Sprachen	Ü	3. (WiSe)	P	2 SWS	69h	3 LP
b) Sprachen Afrikas	V/Ü	3. (WiSe)	P	2 SWS	69h	3 LP
c) Einführung in die (slavische) Sprachwissenschaft	V/Ü	3. (WiSe)	P	2 SWS	69h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Gesamtklausur (120 Min.) am Ende des Moduls aus den drei Kursen a, b und c. Die Fragen aus diesen drei Kursen machen jeweils 1/3 der Gesamtklausur aus.					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Die strukturelle Kenntnis von Sprachen mit möglichst unterschiedlichen typologischen Eigenschaften ist eine wichtige Grundlage für das vergleichende Sprachwissenschaftliche Arbeiten. In diesem Modul werden Kenntnisse der Phonetik, der Morphologie, der Syntax und der Semantik sowie Aspekte des Sprachkontaktes und der sozio-historischen Hintergründe in den folgenden Sprachen bzw. Sprachfamilien oder Spracharealen vermittelt (Details s. Inhalte):						
<ul style="list-style-type: none"> • Ostasiatische Sprachen • Sprachen Afrikas • Slavische Sprachen 						
Inhalte						
<p>a) Sprachstrukturen ostasiatischer Sprachen: In diesem Kurs werden Sprachen wie Chinesisch, Thai, Khmer oder Japanisch mit ihren wesentlichen strukturellen Eigenschaften vorgestellt. Die Phänomene konzentrieren sich auf morphosyntaktische, semantische und pragmatische Phänomene wie z.B. Abbildung von Semantik auf Syntax und umgekehrt, Verbserialisierung, Numeralklassifikatoren, Satzverknüpfung, Relativsatzkonstruktionen, Informationsstruktur und Höflichkeitssysteme</p> <p>b) Sprachen Afrikas: Einführung in die Sprachensituation Afrikas südlich der Sahara, Vermittlung der Klassifikation afrikanischer Sprachen als Referenzsystem, Überblick über häufige strukturelle Merkmale.</p> <p>c) Einführung in die (slavische) Sprachwissenschaft: Einführung in die modernen slavischen Sprachen anhand von Standardverfahren der Beschreibung in Phonetik/Phonologie, Morphologie und Syntax. Außerdem Überblick über die slavischen Schriftsysteme, die dialektale Gliederung und die relevanten grammatischen Kategorien</p>						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Zugangsvoraussetzung(en)						

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	In der Regel Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 9 LP von 60 LP
Häufigkeit des Angebots	Kurse werden jährlich im WiSe angeboten
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Je nach Sprache/Sprachgebiet - Univ.-Prof. Dr. N. Nassenstein (für AF), Univ.-Prof.Dr. B Wiemer (für SL), Univ.-Prof. Dr. W. Bisang (für VS)
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

Modul 5	Modul 5: Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft (BF) (2024) <i>[Module 5: General Linguistics and Linguistic Typology (minor) (2024)]</i>						M.05.890.150_24
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	WP						
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte	
a) Morphosyntaktische Theorien	S	5. (WiSe)	WP	2 SWS	69h	3 LP	
b) Pragmatik/Semantik	S	4. (SoSe)	WP	2 SWS	69h	3 LP	
c) Einführung in die Psycho- und Neurolinguistik	S	4. (SoSe)	WP	2 SWS	69h	3 LP	
d) Sprachstrukturen/ Sprachtypologie	Ü	5. (WiSe)	WP	2 SWS	69h	3 LP	
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:							
Anwesenheit							
Aktive Teilnahme	Gemäß § 5 Abs. 3, BA PO						
Modulteilprüfung/en	a) Morphosyntaktische Theorien: Hausarbeit b) Pragmatik/Semantik: Hausarbeit c) Einführung in die Psycho- und Neurolinguistik: Hausarbeit oder Experimentalstudie d) Sprachstrukturen/ Sprachtypologie: Projektstudie oder Hausarbeit						

Modulprüfung	<p>Aus den vier Kursen a), b), c) und d) sind drei unterschiedliche Lehrveranstaltungen verpflichtend zu belegen (drei unterschiedliche Kurstypen, unterschiedliche Kursnummern). In zweien dieser drei belegten Kurstypen muss eine Modulteilprüfung geschrieben werden.</p> <p>Die Note ist kumulativ d. h. das arithmetische Mittel dieser beiden schriftlicher Arbeiten ergibt die Modulnote.</p> <p>Länge der Hausarbeiten: Mindestens 12 inhaltliche Seiten. Dies bedeutet ohne Deckblatt, Abbildungen, Literaturverzeichnis und Inhaltsangabe mindestens 12 Seiten.</p>	90h	3 LP
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen			
<p>Dieses Modul dient der Vermittlung von vertieftem Grundlagenwissen zu den Ebenen sprachlichen Wissens (Morphosyntaktische Theorien, Pragmatik/Semantik) sowie zur Erarbeitung von Grundlagen in der Psycholinguistik und der Sprachtypologie. Alle diese Bereiche werden jeweils an einem konkreten Thema aus der aktuellen Forschung theoretisch und methodisch vorgestellt und eingeübt, so dass die Studierenden am Schluss eine erste eigene Arbeit im Sinne einer Hausarbeit vorlegen können.</p>			
Inhalte			
<p>a) Morphosyntaktische Theorien: Dieser Kurs behandelt auf der Basis gängiger linguistischer Theorien aktuelle Themen der Morphologie, der Syntax oder auch der Schnittstelle zwischen Morphologie und Syntax</p> <p>b) Pragmatik/Semantik: Dieser Kurs behandelt auf der Basis gängiger linguistischer Theorien aktuelle Themen der Semantik, der Pragmatik sowie Fragen der Abgrenzung von Semantik und Pragmatik</p> <p>c) Einführung in die Psycho- und Neurolinguistik: Dieser Kurs behandelt auf der Basis gängiger linguistischer Theorien und Methoden aktuelle Themen der Psycho- und der Neurolinguistik</p> <p>d) Sprachstrukturen/Sprachtypologie: Dieser Kurs vermittelt vertiefte Einsichten in die sprachtypologische Forschung. Zu diesem Zweck werden einerseits einzelne grammatische Themenbereiche in der Vielfalt ihrer Realisierungsformen bearbeitet, andererseits wird die systematische Erforschung möglicher statistischer universeller Zusammenhänge durch die Arbeit an einem ausgewählten Sprachensample vermittelt. Die Übung kann sich entweder schwerpunktmäßig auf einen dieser Zugänge konzentrieren oder beide gleichwertig miteinander verknüpfen.</p>			
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls			
Erfolgreiches Bestehen der Modulprüfungen der Module 1a und 1b „Linguistik: Einführung“			
Zugangsvoraussetzung(en)	Erfolgreiches Bestehen der Modulprüfungen der Module 1a und 1b „Linguistik: Einführung“		
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	In der Regel Deutsch		
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	Die Note der Prüfungsleistung ist die erzielte Note der Modulprüfung. Sie geht mit dem Faktor der dem Modul zugeordneten Leistungspunkte in die Fachnote ein (PO §17 Absatz 3). 12 LP von 60 LP		
Häufigkeit des Angebots	Die Kurse werden in der Regel abwechselnd jährlich angeboten: Kurse a) und d) im WiSe, Kurse b) und c) im SoSe		
Begründung der Anwesenheitspflicht			
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Univ.-Prof. Dr. W. Bisang, Univ.-Prof. Dr. A. Nagels		
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen			

Sonstiges	Das erfolgreiche Bestehen der Modulprüfungen der Module 1a und 1b „Linguistik: Einführung“ ist zwingend erforderlich
------------------	--

Legende	
AF	Afrikanistik
AS	Allgemeine Sprachwissenschaft
EL	Englische Linguistik
h	Stunde
Koll.	Kolloquium
LIN	Linguistik
LP	Leistungspunkte
P	Pflicht
PS	Proseminar
PR	Praktikum
RS 1	Romanistik – Französisch
RS 2	Romanistik – Italienisch
RS 3	Romanistik – Spanisch
RS 4	Romanistik – Portugiesisch
S	Seminar
SD	Sprachwissenschaft des Deutschen
SK	Sprachkurs
SN	Sprachen Nordeuropas und des Baltikums
SL	Slavistik
SWS	Semesterwochenstunden
TI	Turkologie
Ü	Übung
V	Vorlesung
V/Ü	Vorlesung/Übung
VS	Vergleichende Sprachwissenschaft
W	Wahl
WP	Wahlpflicht